Die Nagelextension
und ihre
Anwendung bei Kieferverletzungen.

Auszug aus einer Schrift zur Erlangung der Würde eines Doktor der Zahnheilkunde bei der Medizinischen Fakultät der Schlesischen Friedrich-Wilhelms-Universität zu
:: Breslau. ::

R. UNIV. BIBLIOTHEEK LEIDEN

Vorgelegt von
Erich Smolka, Zahnarzt
Landeshut (Schles.).

1921.

RICHTER & GOEBEL, LANDESHUT I. SCHL.

Gedruckt mit Genehmigung
der Medizinischen Fakultät der Universität.

Berichterstatter: Prof. Dr. Hans Riegner.

Unter den Behandlungsmethoden und Verbänden, die bei Knochenbrüchen angewandt werden, nimmt der Extensionsverband eine hervorragende Stelle ein.

So alt der Extensionsverband ist, so mannigfaltig und originell sind manche in den letzten Jahren aufgekommene Methoden und Hilfsmittel zu diesem Zwecke. Die Einführung des Heftpflasterverbandes durch Bardenheuer, die Verwendung der harzigen Klebstoffe und des Trikotschlauches, die Anwendung der zweckmäßigsten Lagerung in möglichster Muskelentspannung (Semiflexionsstellung nach Zuppinger) und die Nagelextension kennzeichnen die wichtigsten Etappen in der Entwickelung der chirurgischen Wissenschaft auf diesem Gebiete.

Im ersten Teile wird die Nagelextension in ihrer historischen Entwickelung beschrieben; es folgt die Anwendung in der Allgemeinmedizin. Mit ihrer Vervollkommnung hat sich ganz besonders Steinmann beschäftigt. — Bevor auf die Anwendung der Nagelextension bei Kieferverletzungen eingegangen wird, wird im kurzen die Physiologie der Kieferbewegungen gestreift, durch welche beim menschlichen Kiefer Verlagerungen in die Erscheinung treten. Riegner hat seine Ergebnisse auf diesem Gebiete in einer übersichtlichen Tabelle zusammengestellt, die angeführt wird. Es folgen kurze Betrachtungen über die bei Frakturen in den einzelnen Gegenden am Kiefer zu Tage tretenden Dislokationen der Fragmente.

Je weiter der Bruch von der Mittellinie des Kiefers liegt, um so stärker ist die Dislokation.

Festgestellt wird, daß auch der Weltkrieg wieder gelehrt hat, daß zahnärztliche Mitarbeit bei der Behandlung von Kieferverletzungen unentbehrlich ist. Je zeitiger diese in Anspruch genommen wird, um so aussichtsreicher sind die Heilerfolge.

Die bei Kieferbrüchen in Anwendung gebrachten Verbände werden eingeteilt in

1. extraorale
2. extra-intraorale
3. intraorale

Behandlungsmethoden und Verbände.

In Gemeinschaft mit der zweiten Gruppe, den extra-intraoralen Verbänden, wird die Nagelextension angewandt.

Die einzelnen Arten der Nägel, um deren Vervollkommnung sich besonders der Chirurg am Düsseldorfer Lazarett für Kieferverletzte, Lindemann, verdient gemacht hat, werden genau beschrieben und die Technik der Operation der Nagelextension eingehend besprochen.

An der Hand von zwei Fällen aus Breslau und Düsseldorf wird die Anwendung der Nagelextension am Patienten durch den Verfasser näher beleuchtet. Mehrere Abbildungen über die verschiedenen Nägel und die beiden Fälle der Nagelextension sind dem Texte beigegeben.